



TCTSY Trauma Center Trauma Sensitive Yoga



Einführungs-Workshops in TCTSY Online via Zoom 2021

bitte wählen Sie EIN Seminardatum

24. und 25. April 2021, Seminarsprache Englisch
19. und 20. Juni 2021, Seminarsprache Englisch
24. und 25. Juli 2021, Seminarsprache Englisch
13. und 14. November 2021, Seminarsprache Deutsch*

Präsenzzeiten: 09.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 16.30 Uhr
Seminargebühr: 360 €

mit Birgit Löwenbrück

TCTSY ist eine einzigartige Intervention, die auf Grundlage solider Forschung des Trauma Center Boston (USA) hervorgegangen ist und das einzige Yoga-Programm, das von der SAMSHA / NREPP in den USA als evidenzbasierte Behandlung für Trauma anerkannt wurde. Das 2003 eingeführte Programm hat weltweit bereits Tausenden von Menschen geholfen, die mit schwerer posttraumatischer Belastungsstörung (PTBS) und komplexen Traumata (KPTBS) zu kämpfen haben - von Kriegsveteran*innen bis hin zu Überlebenden von chronischem Missbrauch und interpersoneller Gewalt. Es hat sich gezeigt, dass dieses Behandlungskonzept PTBS-Symptome bei Menschen mit komplexen Traumata deutlich reduziert und die Lebensqualität signifikant verbessert. TCTSY ist offen für alle Menschen, unabhängig von Alter, Geschlecht, Hautfarbe, ethnischer Zugehörigkeit, Körperform und körperlichen Fähigkeiten.

Diese Einführung richtet sich an Sozialarbeiter*innen, Psychotherapeut*innen, Yogalehrer*innen, Aktivist*innen und andere Berufsgruppen, die den Körper in ihre Arbeit im Kontext von Trauma einbeziehen möchten.

Teilnehmende werden befähigt einzelne TCTSY-Elemente, die für den Heilungsprozess komplexer Traumata in persönlichen, beruflichen und gemeinschafts-bezogenen Beziehungen bedeutsam sind, in unterschiedlichste Arbeitskontexte zu integrieren. Yogalehrer*innen können ihren Yogaunterricht trauma-informierter gestalten.

Die wichtigsten TCTSY Schlüsselkonzepte und Anwendungen werden vorgestellt und ein Verständnis dafür vermittelt, wie diese Konzepte als Grundlage für eine anti-oppressive, traumasensible Arbeit genutzt werden können. Weitere Inhalte:

- kurzer historischer Überblick zur Entwicklung von TCTSY
- theoretische Konzepte, die der Praxis zugrunde liegen (Traumatheorie, Bindungsforschung, Neurowissenschaften und Intersektionalität)
- Schlüsselkonzepte der TCTSY Praxis einschließlich Anleiten üben und Überblick zum aktuellen Forschungsstand.

*bitte beachten Sie zur deutschsprachigen Einführung im November, dass nicht alle TCTSY Materialien, Studien, Videos, etc. in einer deutschen Übersetzung zur Verfügung stehen!

Groß- und Kleingruppenarbeit, Theorie und Praxis finden im Wechsel statt. Teilnehmende erhalten Zugang zu einem Google-Drive Ordner mit Materialien und Handouts, da diese Dateien zu groß sind für einen Email-Anhang.

Neben der Präsenzzeit umfasst dieser Workshop ca. 5 Stunden für eigene Vor- und Nachbereitung, wie beispielsweise Literatur- und Materialstudium. Bitte reservieren Sie etwas Zeit im Anschluss an den ersten Seminartag, um eine kurze Anleitung von TCTSY-Formen in einer Kleingruppe für den 2. Seminartag vorzubereiten.

Diese Einführung ist akkreditiert und wird als erforderliches Vor-Training bei einer Bewerbung zum TCTSY-Zertifizierungsprogramm anerkannt. Mehr Information: <https://www.traumasensitives-yoga.de/tctsy-trainings-und-zertifizierung.html>

Bitte beachten Sie:

Dies ist eine einführende Veranstaltung, aber keine Ausbildung in TCTSY. Sie befähigt Yogalehrer*innen und andere Berufsgruppen NICHT dazu, Trauma-Interventionen einschließlich TCTSY anzubieten. Eine erfolgreiche Teilnahme am 300-Stunden-Zertifizierungsprogramm des CFTE (Center for Trauma and Embodiment) qualifiziert zur fachlich-professionellen Anwendung von TCTSY als evidenzbasierte Behandlungsmethode für Menschen mit komplexer Traumatisierung und PTBS.

Diese Fortbildung dient der professionellen Entwicklung und ist nicht geeignet als Intervention für Betroffene.

Über Trauma zu sprechen, selbst in einem Fortbildungskontext kann triggernd oder überwältigend sein!

Referentin

Birgit Löwenbrück, Sozialpädagogin, Diplompädagogin, Traumatherapeutin (HP-Psychotherapie), Yoga und Qigong Lehrerin. Zertifiziert als TCTSY-Facilitator und akkreditierte Trainerin des *Center for Trauma and Embodiment*, Boston. TCTSY Einzel- und Gruppenarbeit seit 2010. Resilienz-Seminare mit Michaela Huber für Menschen, die mit traumatisierten Menschen arbeiten seit 2014.

www.traumasensitives-yoga.de

Kontakt und Buchung: info@tctsy.de

ANMELDUNG

Falls Sie sich anmelden möchten, senden Sie bitte zur Erstellung Ihrer Rechnung folgende Angaben per Email: Ihr Name, Straße, PLZ und Ort, Beruf, gewünschter Termin des Trainings.

Buchungsbedingungen

Die Rechnung ist zahlbar innerhalb von 3 Tagen nach Erhalt, um einen Platz zu sichern. Für Stornierungen bis 4 Wochen vor dem ersten Seminartag berechnen wir eine Bearbeitungsgebühr von 25 €. Bei Stornierungen zu einem späteren Zeitpunkt gibt es keine Erstattung.